lankt sich bei Wien und Ã¶ffnet seine Pforten

ID: LCG12020 | 19.01.2012 | Kunde: The OPEC Fund for International Development | Ressort: Chronik Ã-sterreich | AVISO

Aviso und Einladung

Mit der Bitte um AnkÃ¼ndigung!

LCG12020 (KI) (CI) Donnerstag, 19. JÃ¤nner 2012
Wien/ Veranstaltungen/ Politik/ Kultur/ Architektur/ Leute/ Termin

Ein Fonds bedankt sich bei Wien und Ã¶ffnet seine Pforten â€" BILD

Bilder zur Meldung unter http:// presse.leisuregroup.at/ ofid

Utl.: Der OPEC Fonds fÃ¼r Internationale Entwicklung (OFID) bedankt
sich anlÃ¤sslich seines 36-jÃ¤hrigen Bestehens am 26. JÃ¤nner 2012 mit einem Buch Ã¼ber das Palais Erzherzog Wilhelm fÃ¼r Wiens Gastfreundschaft =

Wien (LCG) â€" Wohl jeder Wiener kennt das prunkvolle RingstraÃŸenpalais Erzherzog Wilhelm â€" auch bekannt als das Deutschmeister-Palais â€", das zwischen 1864 und 1868 vom damaligen Stararchitekten Theophil von Hansen fÃ¼r den GroÃŸmeister des Deutschen Ordens erbaut wurde. Doch die Wenigsten wissen, was sich hinter den Mauern des GebÃ¤udes verbirgt, das unter anderem als Sitz der Bundespolizeidirektion Wien diente. Seit 1982 residiert hier der OPEC Fonds fÃ¼r Internationale Entwicklung, der das Palais vom Architekten Georg Lippert aufwÃ¤ndig umgestalten und die ReprÃ¤sentationsrÃ¤ume detailgetreu

renovieren lieÃŸ. Ziel des 1976 gegrÃ¼ndeten Entwicklungshilfe Fonds der ErdÃ¶l exportierenden LÃ¤nder (Algerien, Gabun, Indonesien, Iran, Irak, Kuwait, Libyen, Nigeria, Katar, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate und Venezuela) ist die Ãœberbrückung der Kluft zwischen Arm und Reich und die Ankurbelung des Wachstums in den am wenigsten entwickelten LÃ¤ndern der Erde.

DankeschÃ¶n fÃ¼r die Gastfreundschaft

Am 26. JÃ¤nner 2012 bedankt sich nun Generaldirektor Suleiman Jasir Al-Herbish, zwei Tage vor den JubilÃ¤umsfeierlichkeiten zum 36. Geburtstags des OFID, mit einem aufwÃ¤ndigen Buch Ã¼ber das Palais fÃ¼r die langjÃ¤hrige Gastfreundschaft bei der Bundeshauptstadt. Im Prachtband setzen sich Autoren wie Historikerin Brigitte Hamann, Michael Rainer, Jeannette Koller, Andreas Nierhaus, Pater Frank Baynard, Monica Kurzel-Runtscheiner, Christiane RothlÃ¤nder, Barbara Sauer und Manfred Wehdorn mit der bewegten Geschichte des Palais auseinander, das zu den frÃ¼hesten RingstraÃŸenbauten zÃ¤hlt.

Prominente GÃ¤ste

Zur BuchprÃ¤sentation haben sich auf Einladung von Al-Herbish unter anderem Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny, Bundestheater Holding-Boss Georg Springer, Kunstlady Sylvia Eisenburger-Kunz, Sozialwissenschafter Bernd Marin, Nationalbank-Manager Franz Koppensteiner, Star-Architekt Hans Hollein, Kupferstichkabinett-Direktorin Monika Knofler, Dom Museum-Direktor Bernhard BÃ¶hler, die Albertina-Kunstexperten Christian Benedik und Maria-Luise Sternath, Haus der Musik-Direktor Simon K. Posch, ORF-Lady Onka Takats, Wiener Konzerthaus-Intendant Bernhard Kerres und die Botschafter Khaled Shamaa (Ã„gypten), Ana Teresa Dengo Benavides (Costa Rica), Torben Brylle (DÃ¤nemark), Diego Stacey (Ecuador), Carla Maria Rodriguez Mancia (Guatemala), Gusti Agung Wesaka Puja (Indonesien), Abdulhakim Al-

Eryani (Jemen), Makram Mustafa A. Queisi (Jordanien), Kairat Abdrakhmanov (Kasachstan), Ishaya El Khoury (Libanon), Muhammad Shahrul Ikram Bin Yaakob (Malaysien), Zuheir Elwazer (PalÃ¤stina), Tsitsi Grace Mutandiro (Simbabwe), Xolisa Mabhongo (SÃ¼dafrika), Samir Koubaa (Tunesien), Nguyen Thiep (Vietnam) und AlÃ UzcÃ¡tegui Duque (Venezuela) angekÃ¼ndigt.

SÃ¤ngerknaben singen mit Superar Chor

Getreu den OFID-GrundsÃ¤tzen kommt das Buch dem Superar Chor, einem Ã¶sterreichischen Entwicklungshilfe-Projekt des Fonds zugute. Der Chor wird gemeinsam mit den Wiener SÃ¤ngerknaben fÃ¼r die musikalische Umrahmung der glanzvollen Veranstaltung im Palais Erzherzog Wilhelm sorgen. Superar, eine gemeinsame Initiative vom Wiener Konzerthaus, den SÃ¤ngerknaben und der Caritas der ErzdiÃ¶zese Wien, kann sich Ã¼ber die ErlÃ¶se aus dem Verkauf des aufwÃ¤ndig gestalteten Buchs freuen und damit das Miteinander und die Entwicklung sozial benachteiligter Kinder fÃ¶rdern.

~
Feierlichkeiten und BuchprÃ¤sentation: 36 Jahre OFID in Wien

Datum: Donnerstag, 26. JÃ¤nner 2012
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: OPEC Fund for International Development
Adresse: 1010 Wien, Parkring 8
Website: http:// www.ofid.org
Lageplan: http:// g.co/ maps/3ybkj
~

+ + + AKKREDITIERUNG + + +
Wir ersuchen um Akkreditierung im Pressebereich unserer Website unter http:// www.leisuregroup.at.

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei

redaktioneller Verwendung zur VerfÃ¼gung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter http:// www.leisuregroup.at. (Schluss)

RÃ¼ckfragehinweis:
leisure communications
Alexander Khaelss-Khaelssberg
Tel.: +43 664 8563001
mailto:akhaelss@leisuregroup.at